

Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Braunshorn

**22. Gemeinderatssitzung (KW 2024-2029) der Ortsgemeinde Braunshorn,
30.06.2026 im Gemeindehaus in Dudenroth
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:22 Uhr**

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Markus Becker

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Michael Henn, Lucas Retzmann, Joachim Bödler, Victoria Müller-Ensel, Björn David, Holger Haitz, Thomas Weckmann, Michael Seibel, Harald Bröhling, Ruth Greb, Moritz Haffner,

Nicht stimmberechtigt:

Ortsvorsteher von Dudenroth Frank Blatt, stellv. Ortsvorsteher von Dudenroth Ivan Dodig,

Es fehlt entschuldigt:

Marlies Stilz,

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Mitteilungsblattes vom 26.06.2026 sowie mit der Einladung vom 19.06.2026.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Schriftführer:

Victoria Müller-Ensel

Erweiterung der TOP:

3. Nutzung Kreiselumfahrung September/Oktober 2026

4. Eilentscheid; Umbau/Weiterung Urnenbaumring Friedhof Braunshorn

Der Erweiterung der TOP wird einstimmig angenommen.

Teil A. öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die 21. Sitzung (KW 2024-2029) des Ortsgemeinderates Braunshorn vom 25.05.2026 - öffentlicher Teil

Gegen die Niederschrift vom 25.05.2026 – öffentlicher Teil – werden inhaltlich keine Einwände erhoben; sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

2. Beleuchtungssituation am Kirchweg im OT Braunshorn

Die Ratsmitglieder werden im Ortsteil Braunshorn regelmäßig darauf angesprochen, dass der Bereich vom Parkplatz bis zum Waldweg seit der Umstellung auf eine erdgebundene Stromversorgung nur unzureichend beleuchtet ist. Die bisherige Straßenleuchte an einem Holzmast, die bereits als Provisorium errichtet worden war, wurde durch die Umstellung von der Stromversorgung getrennt und ist seitdem außer Betrieb.

Im Zuge der geplanten Enderschließung des Oberen Kirchwegs ist vorgesehen, die Straßenbeleuchtung an diesem Standort zu erneuern.

Nach Aussage von Unternehmen aus der Branche werden die Kosten für die Errichtung einer neuen Straßenleuchte und mit einer erdgebundenen Stromversorgung ca. 4.500,-€ liegen.

Der Gemeinderat Braunshorn tauscht Argumente aus. Die Neuanlage der Straßenleuchte wird aufgrund der geplanten Enderschließung und der Möglichkeit einer alternativen beleuchteten Wegwahl über den Friedhof als unwirtschaftlich bewertet.

3. Nutzung Kreiselumfahrung September/Okttober 2026

Die Umfahrung des Kreisverkehrs wurde zur Erleichterung der Nutzung des Kreuzungsbereichs errichtet, um Schäden am Bauwerk des Kreisels durch Schwertransporte zu reduzieren.

Für die Nutzung der Kreiselumfahrung wurde bereits in der Vergangenheit eine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen, in der die Voraussetzungen für die Nutzung sowie das Nutzungsentgelt geregelt sind. Danach erhält der Grundstückseigentümer für jede Nutzungsphase, die einen zusammenhängenden Zeitraum von maximal sechs Monaten nicht überschreiten darf, ein einmaliges Entgelt.

Die KS Energiesysteme GmbH & Co. KG, 78655 Dunningen-Seedorf, beantragt die Nutzung der Kreiselumfahrung für den Transport von drei Rotorblättern zum Windpark „Dammscheid“ im Zeitraum September/Oktober 2026.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Braunshorn stimmt der Nutzung der Kreiselumfahrung gemäß den Regelungen der bestehenden Nutzungsvereinbarung zu.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

4. Eilentscheid; Umbau/Weiterung Urnenbaumring Friedhof Braunshorn

In der Sitzung des Gemeinderates vom 24.03.2026 wurde die Erweiterung des Urnenbaumrings an die Hunsrückschmiede vergeben.

Nach der Erweiterung des umlaufenden Rings und der Rücklieferung aus der Verzinkerei wurde festgestellt, dass das vorhandene Wurzelwerk nicht mehr zu den bestehenden Bodenankern passte. Daher mussten die Bodenanker angepasst sowie zusätzliche Bodenanker angefertigt werden. Anschließend war eine erneute Feuerverzinkung erforderlich.

Der hierfür erforderliche Mehraufwand ging deutlich über die ursprünglich vorgesehenen Arbeiten das Einpassen eines zusätzlichen Ringsegments hinaus.

Die Gesamtkosten für den Umbau und die Erweiterung belaufen sich nun auf 1.994,44 €.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat Braunshorn nimmt die im Wege der Eilentscheidung beauftragten Mehrarbeiten für den Umbau und die Erweiterung des Urnenbaumrings auf dem Friedhof Braunshorn zur Kenntnis und genehmigt die entstandenen Mehrkosten in Höhe von 1.994,44 €.

Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

5. Mitteilungen und Anfragen

5.1 Solidarpakt erneuerbare Energien VG Kastellaun – Gemeinden ohne Einnahmen aus erneuerbarer Energie bekommen über den Solidarpakt eine Ausgleichzahlung. Braunshorn zahlt einen kleinen Beitrag.

5.2 Jährliche Prüfung der ortsveränderlichen Geräte – Die Verbandsgemeinde hat die Elektrogeräteprüfung zentral ausgeschrieben. Alle Geräte in den gemeindeeigenen Gebäuden werden geprüft.

5.3 Ausgleichsmaßnahme zum B-Plan Gewerbegebiet Ebschied Bahnhof

- 5.4 Durchgeführte Messungen der Raumakustik/Nachhallzeit im Saal (EG) und der Kellerbar (UG) des Gemeindehauses Ebschied** – Die Messung wurde durchgeführt und die Berechnungen erfolgen.
- 5.5 Hitzeeinwirkung am Sinkkasten und Pflaster im Gartenweg OT Braunshorn** – Sinkkasten wurde abgesperrt. Der Bauhof wird die notwendigen Arbeiten erledigen
- 5.6 KiGa Gödenroth; Stand Außenanlage** – Das Logo der Rappelkiste am Eingangsbereich und Pflasterarbeiten werden ausgeführt.
- 5.7 Information zu den Vorberatungen Haushalt 2027/2028** – Bis 31.08. soll „Wunschliste“ abgegeben werden.
- 5.8 Bericht aus der Bürgermeisterdienstbesprechung Kreis**
- 5.9 Nächste Gemeinderatssitzung** geplant am **25.08.2026** im Gemeindehaus in **Ebschied**

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 19:33 Uhr.